

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

18.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 441| 2024

**18-Jähriger landete nach Polizeieinsätzen in Gewahrsam |
Schmierereien an Sozialstätte und Pkw | Polizei warnt vor
Betrugsmasche "Faksimile"**

In eigener Sache

»Tag des Einbruchschutzes« - Beratungsstelle informiert

(3301) Am übernächsten Wochenende wird nicht nur die Uhr von Sommer- auf Winterzeit umgestellt. An diesem Wochenende findet am Samstag (26. Oktober 2024) unter dem Motto »Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit« auch die jährliche Kampagne »K-Einbruch - Tag des Einbruchschutzes« statt. Dafür wird die Polizeiliche Beratungsstelle mit ihrem Präventionsmobil in der Zeit von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr auf dem Parkplatz des Hellweg-Baumarktes an der Zschopauer Straße in Chemnitz halt machen. Vor Ort stehen die Präventionsspezialisten interessierten Bürgerinnen und Bürgern mit Tipps und Ratschlägen zum Thema Einbruchschutz zur Verfügung.

Weitere Hinweise und Informationen zum bundesweiten »Tag des Einbruchschutzes« finden Sie unter dem Link <https://www.k-einbruch.de/>.
(mg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Chemnitz

Kriminalpolizei ermittelt nach Kellerbrand

Zeit: 17.10.2024, 13:10 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Sonnenberg

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(3302) Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst kamen am frühen Donnerstagnachmittag wegen eines Kellerbrandes in der Reinhardtstraße zum Einsatz. Das Feuer in einer der Parzellen eines Mehrfamilienhauses konnte durch die Kameraden der Feuerwehr zügig gelöscht werden. Ein Teil der anwesenden Hausbewohner musste ihre Wohnungen während der knapp zweieinhalbstündigen Löschmaßnahmen verlassen, konnten im Anschluss aber wieder zurückkehren. Der Bereich des Brandortes war für diese Zeit zudem voll gesperrt. Ein Bewohner (29), der das Feuer bemerkte, den Notruf gewählt und erste Löschmaßnahmen unternommen hatte, wurde wegen des Verdachts einer Rauchgasintoxikation vor Ort in einem Rettungswagen untersucht.

Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei wird heute den Brandort untersuchen. (mg)

18-Jähriger landete nach Polizeieinsätzen in Gewahrsam

Zeit: 17.10.2024, 18:15 Uhr und 21:05 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3303) Im Verlauf des gestrigen Abends beschäftigte wiederholt ein 18-Jähriger die Polizei und kam letztlich zur Unterbindung weiterer Straftaten in Gewahrsam.

Gegen 18:20 Uhr verständigten mehrere Zeugen die Polizei, nachdem in der Georgstraße vor einem Einkaufsmarkt zwei Männer unvermittelt auf einen jungen Mann eingeschlagen hatten. Als die ebenfalls jungen Angreifer schließlich von dem augenscheinlich leicht verletzten Geschädigten (18) abließen, ging das Duo davon. Anhand der Täterbeschreibung stellten die alarmierten Einsatzkräfte wenige Minuten später nahe dem Tatort die beiden mutmaßlichen Täter. Bei ihnen handelt es sich um einen 18-jährigen (irakische Staatsangehörigkeit) sowie um einen 20-jährigen (syrische Staatsangehörigkeit). Nach den erforderlichen polizeilichen Maßnahmen wurden die beiden Tatverdächtigen vor Ort entlassen und Anzeigen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung aufgenommen.

Knapp drei Stunden später waren Mitarbeiter des Stadtordnungsdienstes auf einen jungen Mann aufmerksam geworden, der im Bereich der Zentralhaltestelle Passanten bepöbelte sowie bedrängte. Als der alkoholisierte Störer einem erteilten Platzverweis der Stadtmitarbeiter nicht nachkam und renitent wurde, verständigten sie die Polizei. Bei der Kontrolle durch die hinzugerufenen Polizisten stellte sich heraus, dass es sich bei dem Störer um den 18-jährigen Iraker handelt. Zudem kam während der Maßnahme ein Fahrradfahrer (37) auf die Beamten zu und gab an, von dem 18-jährigen gestoppt und aufgefordert worden zu sein, den Hitlergruß zu zeigen. Als der 37-jährige sich weigerte, soll der 18-jährige selbst mehrfach den verbotenen Gruß gezeigt haben. Die Einsatzkräfte erstatteten daraufhin Anzeige wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Zur Unterbindung weiterer Straftaten wurde er für mehrere Stunden in Gewahrsam genommen. (mg)

Fahrradfahrer schwer verletzt - Zeugen gesucht

Zeit: 17.10.2024, 16:20 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3304) Im Einmündungsbereich Reichenhainer Straße/Dittesstraße kam es am Donnerstagnachmittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw VW und einem Fahrradfahrer (46), der dabei schwere Verletzungen erlitt. Zunächst befuhren beide Fahrzeuge die Reichenhainer Straße stadteinwärts. An der genannten Einmündung bog der VW-Fahrer (27) nach rechts in die Dittesstraße ab. Bei dem Unfall entstand am VW Sachschaden von etwa 1.000 Euro.

Wer kann Angaben zum Geschehen machen? Unter Telefon 0371 5263-0 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Südwest entgegengenommen. (Kg)

Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 17.10.2024, 17:25 Uhr

Ort: OT Siegmars, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(3305) Am Donnerstag wechselte der 81-jährige Fahrer eines Pkw Hyundai kurz nach der Anschlussstelle Chemnitz-Süd vom rechten Fahrstreifen in den mittleren und kollidierte dabei mit einem dort fahrenden Sattelzug DAF (Fahrer: 40). Danach drehte sich der Pkw und wurde von dem Sattelzug vor sich hergeschoben, bevor beide Fahrzeuge auf dem Standstreifen zum Stillstand kamen. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Schmierereien an Sozialstätte und Pkw

Zeit: 16.10.2024, 22:00 Uhr bis 17.10.2024, 17:00 Uhr

Ort: Freiberg

(3306) Unbekannte machten sich an einem Gebäude in der Mönchsstraße zu schaffen. Mit einem schwarzen Stift beschmierten die Täter u. a. eine Hausfassade, eine Briefkastenanlage und eine Haustür einer Sozialstätte mit mehreren Schriftzügen und Symbolen aus dem linksextremistischen Spektrum. An dem Gebäude entstand ein Sachschaden von ca. 300 Euro.

Im weiteren Tagesverlauf wurde ein gleichlautender Schriftzug an einem Pkw VW angebracht, welcher in der Oststraße abgeparkt war. An dem Fahrzeug entstand ein Sachschaden von 200 Euro. Das Polizeirevier Freiberg ermittelt indes wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung. (rw)

Auto überschlug sich

Zeit: 17.10.2024, 22:10 Uhr

Ort: Großweitzschen

(3307) Der 51-jährige Fahrer eines Pkw Skoda befuhr am Donnerstag die S 34 aus Richtung Zschwitz in Richtung Großweitzschen. In einer Linkskurve kam der Skoda von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb auf dem Fahrzeugdach im angrenzenden Graben liegen. Es entstand Sachschaden am Auto in Höhe von etwa 20.000 Euro. Der 51-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Zudem stand er zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,52 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen/Erzgebirgskreis

Polizei warnt vor Betrugsmasche »Faksimile«

Zeit: 17.10.2024 und 15.10.2024 polizeibekannt

Ort: Leisnig, Thalheim

(3308) Die Polizeidirektion Chemnitz warnt erneut vor der Betrugsmasche »Faksimile«, den überkauften Bücherkauf. In den vergangenen Tagen wurden solche Fälle vermehrt bei der Polizei bekannt.

So wurde der Polizei am Dienstag bekannt, dass ein Senior aus Thalheim seit mehr als

15 Jahren den Betrügern zum Opfer gefallen ist. Immer wieder kontaktierten ihn die Täter, dass zur Wertsteigerung seiner Büchersammlung nur noch ein weiteres Werk fehle. Der

86-Jährige kaufte immer wieder Bücher nach, sodass über den Zeitraum ein sechsstelliger finanzieller Schaden entstand. Insgesamt erwarb der Senior ca. 200 Bücher.

Ein weiterer Fall wurde der Polizei am gestrigen Donnerstag in Leisnig bekannt. Hier haben Betrüger bei einem Senior seit Mai versucht, Bücher zu verkaufen. Die Täter waren aufdringlich, forderten die Herausgabe der Geldkarte inklusive des PIN und drängten auf die Auflösung einer Geldanlage. Durch den Einsatz der Polizei konnte eine größere Geldübergabe verhindert werden. Der Betroffene verlor über den Zeitraum mehrere hundert Euro Bargeld, welches er den Tätern persönlich übergeben hatte.

Aus gegebenen Anlass macht die Polizeidirektion Chemnitz nochmals auf die Betrugsmasche aufmerksam und rät:

- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung!
- Legen Sie ein gesundes Misstrauen bei überkauften Angeboten an den Tag!
- Werden Sie misstrauisch bei den Schlagwörtern »Wertsteigerung ihrer Büchersammlung«, »Ihnen fehlt noch ein einziges Werk zur Vollständigkeit«, die »Bücher sind in wenigen Jahren mehrere tausend Euro wert«!

- Erkundigen Sie sich ggf. bei Bibliotheken über die Bücherreihe, bevor Sie einen Kauf abschließen wollen!
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, unterschreiben Sie nichts überstürzt!
- Geben Sie keinesfalls Ihre persönlichen Dokumente, Geldkarten oder Zugangsdaten heraus!
- Kontaktieren Sie im Zweifel Bekannte und die Polizei! (rw)

Erzgebirgskreis

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 17.10.2024, 13:30 Uhr

Ort: Wolkenstein

(3309) Von der Annaberger Straße nach links in die Freiburger Straße bog am Donnerstag der 82-jährige Fahrer eines Pkw Suzuki ab. Dabei kollidierte der Suzuki mit einem aus Richtung Marienberger Straße entgegenkommenden Pkw Opel (Fahrer: 47). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa

10.000 Euro. (Kg)

Zusammenstoß an Einmündung

Zeit: 18.10.2024, 05:30 Uhr

Ort: Lugau, OT Ursprung

(3310) Von einer Grundstückszufahrt nach links auf die Oberlungwitzer Straße fuhr am Freitag früh der 19-jährige Fahrer eines Pkw Opel und kollidierte dabei mit einem dort aus Richtung Oberlungwitz kommenden Fahrradfahrer (53). Durch den Anstoß stürzte der

53-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. (Kg)